



bito Aqua Classic BA 310

wässrig gebundene, isolierende Deckbeschichtung für innen zur Isolierung von Nikotin-, Wasser-, Kaffee-, Ruß- und Fettflecken

1. Produktvorteile

- hervorragende Isolierung
- geruchsarm
- sehr leichte Verarbeitung
- schnelle Trocknung
- sehr hoher Weißgrad
- im Airlessverfahren auf Akustikputz einsetzbar

2. Einsatzbereiche

Zur Isolierung von Nikotin-, Wasser-, Kaffee-, Ruß- und Fettflecken etc. im System. Aufgrund der sehr guten Bindung und Absperrung der durchschlagenden Verschmutzung werden sehr gute Ergebnisse, besonders in sensiblen Anstrichbereichen, erzielt.

3. Technische Daten

Bindemittelbasis	Acrylatdispersion
Farbton	weiß
Abtönung	nicht tönbar Abtönungen können die ausgelobten Eigenschaften verändern.
Gebindegröße	12,5 Liter
Lagerung	Kühl und frostfrei. Gebinde dicht verschlossen halten.
Einstufung nach DIN EN 13300	
Nassabrieb	Klasse 1
Kontrastverhalten	Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 7,5 m ² /l
Glanzgrad	stumpfmatt
maximale Korngröße	fein (<100µm)
Verbrauch	Auf glattem Untergrund ca. 140 ml/m ² je Anstrich. Auf strukturierten Flächen entsprechend mehr, ggf. eventuelle objektbedingte Abweichungen durch einen Probeanstrich ermitteln.

Produkt-Code Farben und Lacke	BSW 20
Dichte	1,48 g/ml
Verarbeitungstemperatur	Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 10°C
Trocknungszeit	Bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit. Überstreichbar nach ca. 4 Std.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/ Typ A)	30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30g/l VOC.
Deklaration der Inhaltsstoffe	Acrylatdispersion, Titandioxid, Füllstoffe, Wasser, Konservierungsmittel
Beratung für Isothiazolinonallergiker	030. 477 998 130

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. Massive Verunreinigungen wie zum Beispiel Ruß, Fett oder Nikotin durch eine Reinigung mit fettlösenden Mitteln entfernen. Untergrund und vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Schichten restlos entfernen. Alte, glänzende Lackbeschichtungen anlaugen oder anrauen. Schimmel- bzw. pilzbefallene Flächen entsprechend vorbehandeln. Wasserflecken trocken abbürsten. Bei extrem durchschlagenden Untergründen wird ein Probeanstrich empfohlen.

nicht tragfähige Beschichtungen

Restlos mit geeigneter Maßnahme entfernen. Auf saugenden Flächen einen Grundanstrich mit bito Tiefgrund LF TG 107 auftragen. Auf glatten, nicht saugenden Flächen einen Grundanstrich mit bito Streich- und Haftgrund SG 325 auftragen.

tragfähige Beschichtungen

Stark saugende Altbeschichtungen mit bito Nanotec® Hydrogrund NH 305 auf Saugfähigkeit eingestellt grundieren. Schwach saugende feste und tragfähige Beschichtungen direkt überarbeiten. Lackbeschichtungen und glänzende Oberflächen mit bito Streich- und Haftgrund SG 325 als Haftbrücke vorbeschichten.

Leimfarben- bzw. sehr schwachgebundene Altanstriche

Vollständig abwaschen und mit bito Grund LH BG 104 grundieren oder mit bito Nanotec® Hydrogrund NH 305.

Flächen mit Schimmel- oder Pilzbefall

Schimmel- oder Pilzbelag nass entfernen. Flächen mit bito Hydrosan Schimmelspray HD 504 bearbeiten. Verarbeitung nach Technischer Information ausführen! Grundanstrich je nach Untergrund erstellen. Für länger anhaltenden Schutz fungizid eingestellte Farben verwenden.

kleinere Fehlstellen

Nach entsprechender Vorarbeit mit bito Mur Wandfüller & Glätter MU 10 nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

5. Verarbeitung

Systemaufbau

Grundbeschichtung
Zwischenbeschichtung
Schlussbeschichtung

Nur bei Bedarf mit bito Aqua Isogrund BA 309 zur Erhöhung der Isolier- und Deckfähigkeit.
bito Aqua Classic BA 310 unverdünnt auftragen.
bito Aqua Classic BA 310 unverdünnt auftragen.

Auftragsverfahren	Mit Pinsel, Rolle und Airlessgeräten verarbeitbar.
Airlessauftrag	
Düse	0,021“ - 0,026“
Spritzdruck	150 - 180 bar
Spritzwinkel	40° - 50°
	Hinweis: Kann auch nebelarm mit dem bito B.O.S.System verarbeitet werden.
Werkzeugreinigung	Reinigung sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Bitte beachten	Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren.

6. Besondere Hinweise

Bei einer Überarbeitung mit Dispersionsfarben kann es, unter ungünstigen Umständen, zu einem erneuten Durchschlagen der isolierten Flecken kommen. Beim gewünschten Einsatz von Dispersionsfarben empfehlen wir als Grundanstrich den bito Aqua Isogrund BA 309 (siehe technisches Datenblatt).

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen.

Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung	Nur restleeres Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
-------------------	--

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung	030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127
----------------------------	---------------------------------------